

An die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte Soziales und Bildung

Liebe Teilnehmende des Vernetzungsanlasses im Frühbereich 30. November 2021,
liebe PartnerInnen im Frühbereich der Region Oberaargau

Gerne informieren wir Sie über folgende Punkte:

Kurze inhaltliche Zusammenfassung des Treffens vom 30. November 2021

Zum ersten Mal in der immer noch andauernden pandemischen Situation konnten wir Sie virtuell begrüssen und freuen uns, dass wir Sie zumindest auf diese Weise mit Fachinformationen bedienen durften. Im ersten Teil der Veranstaltung wurden einige organisatorische Stichworte zur regionalen Vernetzung erläutert.

Im Anschluss daran leitete Thomas Egger, Leiter des Sozialamts in Langenthal, über zur Arbeit der ArG Frühe Förderung. Barbara Moor, Regionalleiterin der Region Oberaargau und Emmental der Mütter- und Väterberatung erläuterte die Tätigkeiten der ArG im vergangenen Jahr sowie die neue Zusammensetzung der Gruppe.

Nach diesen Ausführungen stiegen wir ins Thema des „umfassenden Kindesschutzes“ ein: Als erstes führte Monique Brunner, wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Kantonalen Jugendamt, aus, wie das Konzept des umfassenden Kindesschutzes im Kanton Bern strukturiert ist und welche Unterstützungsangebote es für Fachpersonen in der Früherkennung gibt. Auf der Website des Kantonalen Jugendamts finden sich weitere Informationen, insbesondere auch eine [Arbeitshilfe für Fachleute](#) bei der Früherkennung.

Danach gab Nicole Aebischer, Projektleiterin Fachspezifische Beratung bei Kindesschutzfragen im Frühbereich bei der Mütter- und Väterberatung, einen Überblick zum Fachcoaching in Kindesschutzfragen. Informationen zum Fachcoaching finden Sie [hier](#) sowie im angehängten Flyer.

Weiter werden im Auftrag des kantonalen Jugendamtes für spezifische Berufsgruppen im Frühbereich Schulungen für die Sensibilisierung zur Früherkennung von Auffälligkeiten, zur Implementierung der Instrumente und zum Umgang mit der Meldepflicht angeboten. Die nächsten Schulungstermine finden Sie [hier](#).

Zum Schluss referierte Brigitte Oser, Behördenmitglied bei der KESB Oberaargau zum behördlichen Kindesschutz.

Sämtliche Dokumente zur Veranstaltung finden Sie auf der Website der Mütter- und Väterberatung des Kantons Bern: www.mvb-be.ch. Unter dem Register „[Angebot Fachpersonen](#)“ finden Sie bei der „[Regionalen Vernetzung](#)“ sämtliche Vernetzungsregionen, so auch die Region [Oberaargau](#). Die Liste der Veranstaltungsteilnehmenden wird aus Datenschutzgründen nicht publiziert, vielmehr wird Ihnen diese als Anhang zum Feedback zugestellt.

Nächstes Vernetzungstreffen

Ein nächstes Vernetzungstreffen soll ca. in einem Jahr stattfinden, dann hoffentlich wieder in analoger Form.

Falls Sie interessante Themen für Ihre Region sehen, wenden Sie sich bitte jederzeit an die [Projektleitung](#). Bisher wurde das Anliegen geäussert, dass sich die Organisationen und Fachleute noch besser kennen lernen sollen. Ein mögliches Thema könnte also auch eine Art Vorstellungsrunde sein.

Mitdenken

Wir möchten uns bei der ArG Frühe Förderung für die Vorbereitung und bei allen Referierenden für ihre Beiträge herzlich bedanken.

Zudem bedanken wir uns bei allen Teilnehmenden für das engagierte Mitdenken und die Flexibilität, sich so kurzfristig auf das Virtuelle einzulassen.

Wir freuen uns auf die Weiterentwicklung der Vernetzung in der Region Oberaargau und darauf, Sie in einem Jahr erneut zu begrüßen.

Eine schöne Winterzeit!

Bea Glaser

Projektleiterin | Responsable de projet

Mütter- und Väterberatung Kanton Bern

Geschäftsstelle | Secrétariat général

Berner GenerationenHaus

Bahnhofplatz 2 3011 Bern

T 031 370 00 20 E-Mail bea.glaser@mvp-be.ch

Besuchen Sie uns auf unserer [Homepage](#) und auf [Facebook](#)